



2007/2008

Mikrozensus



Statistik nutzen

Bevölkerung

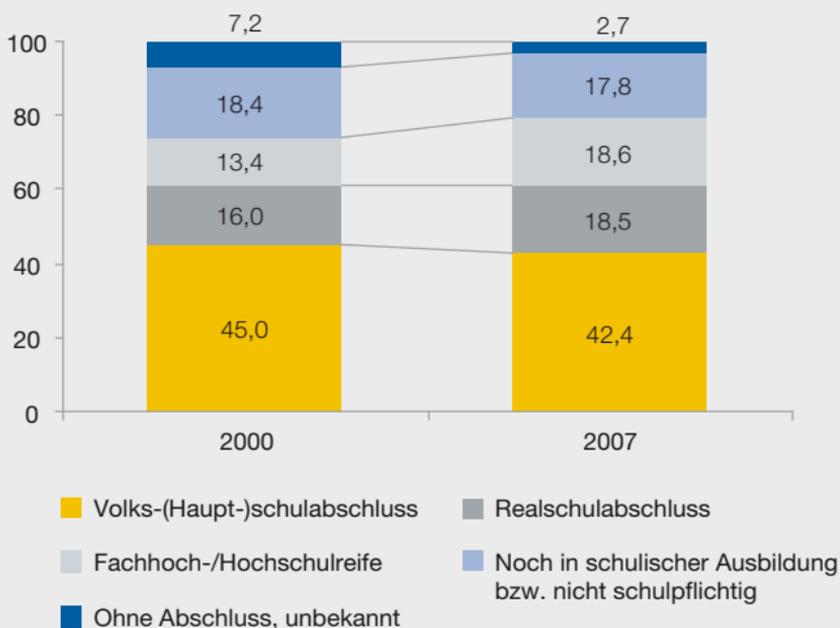
Bevölkerung 2000 und 2007 nach Familienstand und Geschlecht

Familienstand	2000		2007		
	insgesamt	Anteil Frauen	insgesamt	Veränderung zu 2000	Anteil Frauen
	1 000	%	1 000	%	
Ledig	1 465,8	45,0	1 534,9	4,7	45,3
Verheiratet	2 042,0	49,6	1 971,8	-3,4	50,0
Geschieden	179,5	57,4	228,1	27,1	56,0
Verwitwet	340,5	82,2	314,0	-7,8	81,0
Insgesamt	4 027,9	51,0	4 048,8	0,5	51,0

Bevölkerung 2000 und 2007 nach Art des Schulabschlusses und Geschlecht

Abschlussart	2000		2007		
	insgesamt	Anteil Frauen	insgesamt	Veränderung zu 2000	Anteil Frauen
	1 000	%	1 000	%	
Volks-(Haupt-)schulabschluss	1 813,8	51,6	1 715,9	-5,4	51,1
Realschulabschluss	642,8	57,8	751,0	16,8	59,1
Fachhoch-/Hochschulreife	539,7	42,3	753,3	39,6	44,5
Noch in schulischer Ausbildung bzw. nicht schulpflichtig	739,9	48,9	719,8	-2,7	48,6
Ohne Abschluss, unbekannt	291,8	54,2	108,7	-62,7	53,3
Insgesamt	4 027,9	51,0	4 048,8	0,5	51,0

Anteile nach Art des Schulabschlusses in %



Bevölkerung

Bevölkerung 2007 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Geschlecht, Stellung im Beruf und Altersgruppen

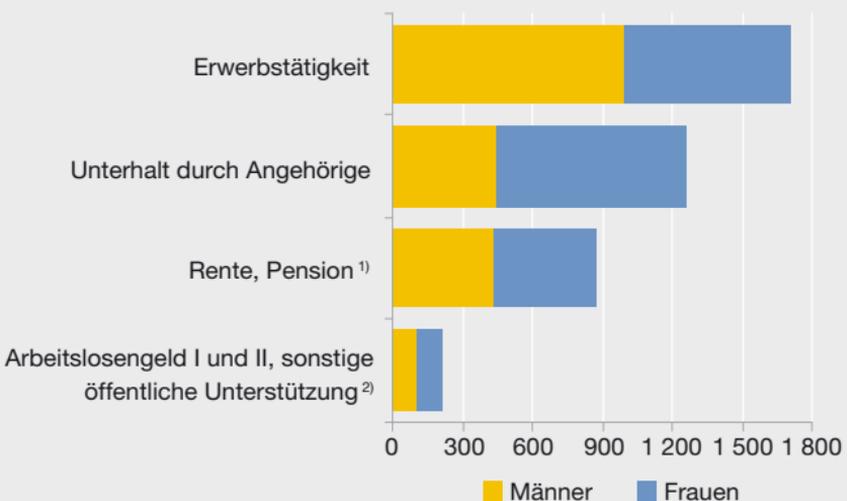
Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	Frauen	Im Alter von ... bis unter ... Jahren		
			unter 40	40-60	über 60
	1 000	Anteile in %			
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	231,3	34,7	25,9	58,5	15,7
Beamte	128,5	32,8	37,2	56,4	6,4
Angestellte ¹⁾	990,1	58,0	46,2	50,2	3,6
Arbeiter ²⁾	564,8	28,6	46,2	49,6	4,2
Erwerbslose	121,4	45,8	51,2	45,1	3,6
Nichterwerbspersonen	2 012,6	57,1	44,7	9,6	45,7
Insgesamt	4 048,8	51,0	44,2	30,5	25,4

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.
 2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Bevölkerung 2007 nach dem überwiegenden Lebensunterhalt

Quelle des überwiegenden Lebensunterhalts	Insgesamt	Männer		Frauen	
		1 000	%	1 000	%
Erwerbstätigkeit	1 709,1	997,1	50,2	712,0	34,5
Rente, Pension ¹⁾	873,9	435,7	21,9	438,2	21,2
Unterhalt durch Angehörige	256,4	452,5	22,8	803,9	39,0
Arbeitslosengeld I und II, sonstige öffentliche Unterstützungen ²⁾	209,3	100,5	5,1	108,9	5,3
Insgesamt	4 048,8	1 985,9	100	2 062,9	100

Bevölkerung in 1 000



1) Einschließlich überwiegendem Lebensunterhalt durch eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen und Altenteil. – 2) U. a. Grundsicherung, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Eltern-/Erziehungsgeld.

Erwerbstätige ¹⁾

Erwerbstätige 2000 und 2007 nach berufsbildendem Abschluss oder Fachhochschul-/Hochschulabschluss

Abschlussart	2000		2007		
			insgesamt		Anteil Frauen
	1 000	%	1 000	%	
Lehr-/Anlernausbildung	987,5	54,6	1 092,7	57,1	47,1
Fachschulabschluss	185,3	10,2	141,1	7,4	28,1
Fach-/Hochschulabschluss	208,6	11,5	289,2	15,1	38,9
Ohne Abschluss, unbekannt	427,2	23,6	391,8	20,5	48,9
Insgesamt	1 808,6	100	1 914,7	100	44,8

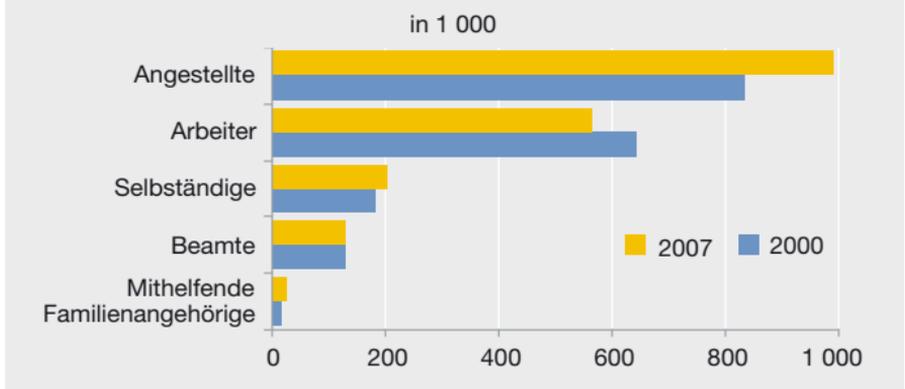
Erwerbstätige 2000 und 2007 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	2000		2007		
			insgesamt		Anteil Frauen
	1 000	%	1 000	%	
Land- und Forstwirtschaft	54,9	3,0	52,7	2,8	31,1
Produzierendes Gewerbe	623,7	34,5	578,7	30,2	22,8
Dienstleistungsbereich	1 130,0	62,5	1 283,3	67,0	53,2
Insgesamt	1 808,6	100	1 914,7	100	43,4

Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15-64 Jahren an der gleichaltrigen Bevölkerung in %



Erwerbstätige 2000 und 2007 nach der Stellung im Beruf



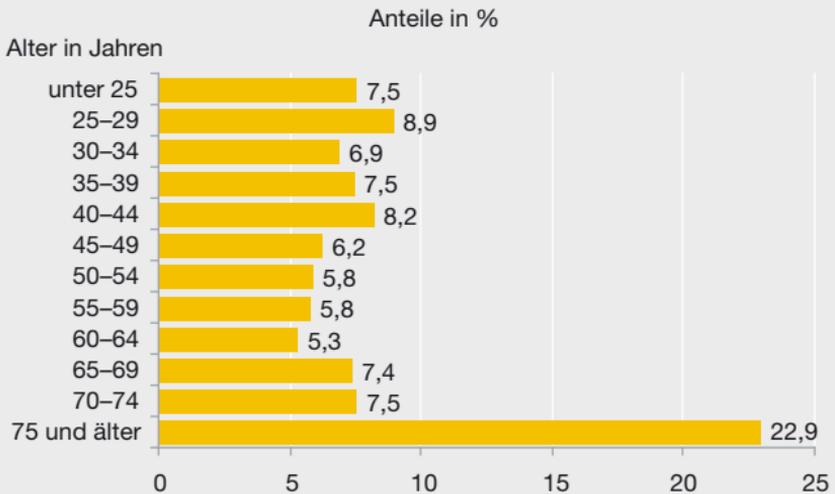
1) Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die in der Berichtswoche zumindest eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben.

Haushalte

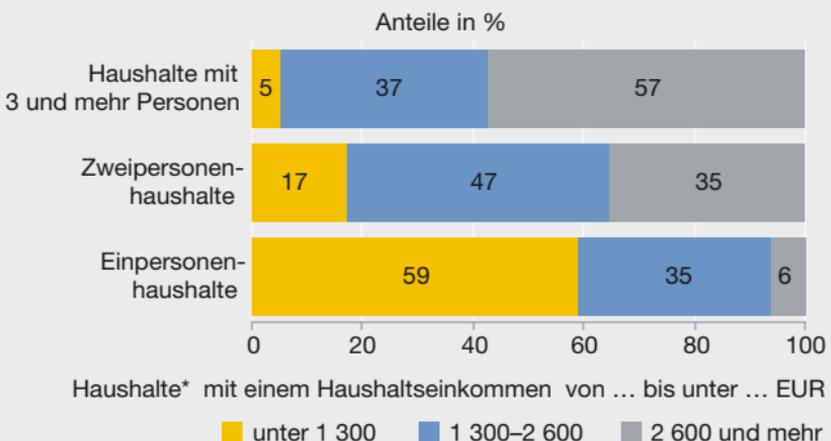
Privathaushalte 2000 und 2007 nach der Haushaltsgröße

Haushalte	2000		2007		Veränderung 2007 zu 2000
	1 000	%	1 000	%	
Einpersonenhaushalte	616,2	33,6	688,4	36,5	11,7
Mehrpersonenhaushalte	1 218,2	66,4	1 196,4	63,5	-1,8
davon mit					
2 Personen	619,8	33,8	637,6	33,8	2,9
3 Personen	292,0	15,9	260,7	13,8	-10,7
4 Personen	220,6	12,0	220,5	11,7	0,0
5 und mehr Personen	85,8	4,7	77,6	4,1	-9,6
Privathaushalte insgesamt	1 834,3	100	1 884,8	100	2,8

Einpersonenhaushalte 2007 nach Altersgruppen



Privathaushalte 2007 nach der Haushaltsgröße und dem Haushaltseinkommen



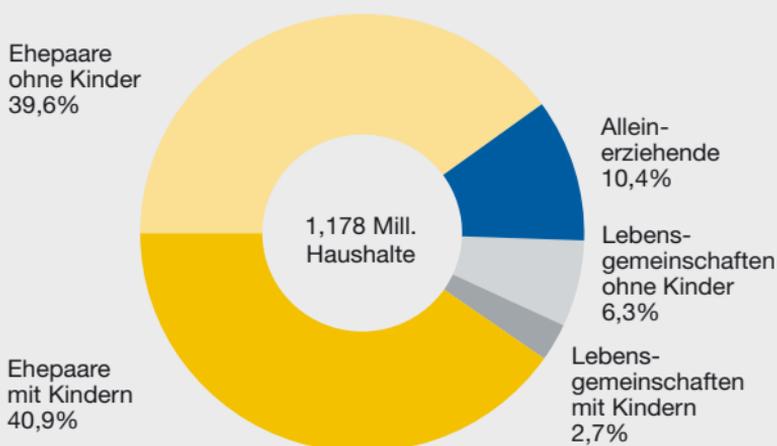
* nur Haushalte mit Angaben.

Paare und Familien ¹⁾

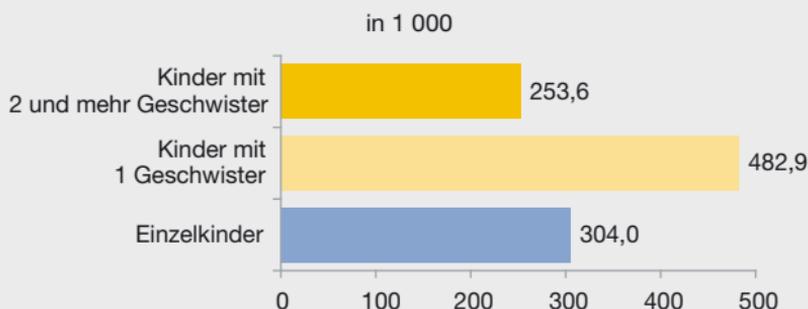
Familien 2000, 2006 und 2007 nach Familientyp

Familientyp	2000	2006		2007	
	1 000		%	1 000	%
Ehepaare	516,0	474,4	75,1	466,7	75,1
mit 1 Kind	242,3	212,3	33,6	198,9	32,0
mit 2 Kindern	202,7	198,4	31,4	201,8	32,5
mit 3 und mehr Kindern	71,0	64,0	10,1	66,1	10,6
Alleinerziehende	136,3	124,1	19,6	123,1	19,8
mit 1 Kind	94,2	83,6	13,2	83,8	13,5
mit 2 und mehr Kindern	42,1	40,6	6,4	39,3	6,3
Lebensgemeinschaften	.	33,2	5,3	31,8	5,1
mit 1 Kind	.	20,2	3,2	21,4	3,4
mit 2 und mehr Kindern	.	12,8	2,0	10,4	1,7
Familien insgesamt	652,3	632,0	100	621,6	100

Paare und Alleinerziehende 2007



Kinder 2007 nach der Geschwisterzahl ¹⁾



1) Gemeinsam in einem Haushalt lebend.

1) Familien sind alle Eltern-Kind-Gemeinschaften mit ledigen Kindern im Haushalt, d.h. Ehepaare, nichteheliche (gegengeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter. Der Familienbegriff umfasst auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder.

Rentenversicherung

Erwerbstätige 2007 nach Art der Versicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung

Geschlecht	Insgesamt	Davon			
		Selbständige, mithelfende Familien- angehörige	Beamte/ Beamtinnen	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen
		1 000	%		
Pflichtversicherte	1 485,5	3,2	/	60,9	35,8
Frauen	686,2	3,1	-	76,5	20,4
Männer	799,3	3,3	/	47,4	49,1
Freiwillig Versicherte	85,8	63,8	19,2	16,7	/
Frauen	27,5	55,3	(24,0)	(19,3)	/
Männer	58,3	67,6	(17,0)	(15,3)	-
Nicht rentenversichert	324,8	37,9	33,9	20,3	8,0
Frauen	135,5	30,0	26,3	29,9	13,8
Männer	189,3	43,5	39,3	13,4	(3,8)
Insgesamt	1 896,2	11,9	6,8	51,9	29,4

Bevölkerung in der gesetzlichen Rentenversicherung 2007 nach Art der Versicherung u. Beteiligung am Erwerbsleben

Art der Versicherung und der Beteiligung am Erwerbsleben	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Frauen	
			1 000	%
			1 000	%
Pflichtversicherte	1 675,2	3,8	792,6	47,3
Erwerbstätige	1 485,5	3,3	686,2	46,2
Nichterwerbspersonen	108,0	48,4	70,4	65,2
Erwerbslose	81,7	-20,8	36,1	44,2
Freiwillig Versicherte	96,3	11,1	35,0	36,3
Erwerbstätige	85,8	11,0	27,5	32,1
Nichterwerbspersonen	(9,3)	(16,3)	(6,9)	(74,2)
Erwerbslose	/	/	/	/
Insgesamt	1 771,5	4,2	827,6	46,7

Rentenfälle 2007 nach Art der Rente¹⁾

Art der Rente	Insgesamt	Darunter Rentnerinnen	
	1 000	%	
Deutsche Rentenversicherung Bund	1 027,0	632,5	61,6
Öffentliche Pension	99,2	37,2	37,5
Kriegsopferrente	(6,5)	/	/
Unfallrente	15,1	/	/
Rente aus dem Ausland	11,0	/	/
Sonstige öffentliche Rente (z. B. Landabgaberente, Altersgeld)	57,0	29,5	51,8
Insgesamt	1 215,7	710,9	58,5

1) Eigene Renten und Hinterbliebenenrenten ohne Betriebsrenten.



Der Mikrozensus – eine Haushaltsbefragung

Mit dieser Erhebung werden seit 1957 jährlich wichtige Informationen über Haushalts- und Familienstrukturen, Ausbildung und Erwerbstätigkeit der Bevölkerung sowie ihre soziale Absicherung gewonnen. Zusatzprogramme mit von Jahr zu Jahr wechselnden Inhalten enthalten z. B. Fragen zur Wohnsituation, zur Gesundheit oder zu aktuellen Problemstellungen in der Gesellschaft. Die Durchführung des Mikrozensus ist gesetzlich geregelt und bezieht nach mathematisch-statistischen Regeln bundesweit jeden hundertsten Haushalt mit ein. In Rheinland-Pfalz werden etwa 18 000 Haushalte befragt. Ihre Angaben werden dann auf alle Haushalte hochgerechnet. Die statistische Geheimhaltung ist gewährleistet. Der Gesetzgeber hat hierzu genaue Regelungen erlassen.

Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Für Briefsendungen:
56128 Bad Ems

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de
Internet www.statistik.rlp.de

Telefon 02603 71-0
Telefax 02603 71-3150

Auskunftsdienst:
E-Mail info@statistik.rlp.de

Telefon 02603 71-4444
Telefax 02603 71-194444

Fachreferat:
E-Mail mikrozensus@statistik.rlp.de

Telefon 02603 71-4410
Telefax 02603 71-194410

Vertrieb der Veröffentlichungen:
E-Mail vertrieb@statistik.rlp.de

Telefon 02603 71-2450
Telefax 02603 71-194322

Pressestelle:
E-Mail pressestelle@statistik.rlp.de

Telefon 02603 71-3240
Telefax 02603 71-193240

Zeichenerklärungen

- . Zahl unbekannt oder geheim zu halten
- / Wert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Erschienen im August 2008

Foto: Romy Feldmann

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems, 2008
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.